

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1883

7.11.1883



142.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 8. November 1883.

IV. Quartal. 120. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

Wallenstein.

Ein dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller.

Regie: Herr Handke.

I. Theil:

Wallenstein's Lager.

In einem Akte.

Personen:

Wachtmeister	} von einem Terzky'schen Karabinier-Regiment	Herr Lange.
Trompeter		Herr Morgenweg.
Konstabler		Herr Stöbe.
Holk'sche reitende Jäger		Herr von Horar.
Buttler'scher Dragoner		Herr Schilling.
Arkebusiere vom Regiment Tiefenbach		Herr Harlacher.
		Herr Jelenko.
		Herr Bayer II.
Scharfschützen		Herr Klumpp.
		Herr Ludwig.
Kürassier von einem wallonischen Regiment.		Herr Brasch.
Kürassier von einem lombardischen Regiment		Herr Speigler <i>John.</i>
Kroat		Herr Reiff.
Uhlan		Herr Bösch.
Ein Rekrut		Herr Rosenberg.
Ein Bürger		Herr Klages.
Ein Bauer		Herr Consentius.
Dessen Sohn		Fräulein Gofmann.
Ein Kapuziner		Herr Kürner.
Marketenderin		Frau Größer.
Aufwärterin		Frau Göz.
Soldatenschulmeister		Herr Göz.
Soldatenjunge		Marie Stöbe.
Soldaten von verschiedenen Regimentern. Bergknappen. Kinder.		

Die Piccolomini.

In fünf Akten.

Personen:

Wallenstein, Herzog von Friedland, kaiserlicher Feldherr im dreißigjährigen Kriege		Herr Krausneck.
Octavio Piccolomini, General-Lieutenant		Herr Welby.
Max Piccolomini, sein Sohn, Oberst eines Kürassier-Regiments		Herr Brasch.
Graf Terzky, Wallenstein's Schwager, Chef mehrerer Regimenter		Herr Reiff.
Allo, Feldmarschall		Herr Wassermann.
Isolani, General der Kroaten		Herr Kürner.
Buttler, Oberst eines Dragoner-Regiments		Herr Lange.
Tiefenbach,	} Generale unter Wallenstein	Herr Nebe.
Göz,		Herr Klumpp.
Maradas,		Herr Consentius.
Kolalto,		Herr Bösch.
Rittmeister Neumann		Herr Jelenko.
Kriegsrath von Duestenberg, vom Kaiser abgesendet		Herr Harlacher.
Ein Kornet		Herr Hunkler.
Kellermeister	} Bedienter	Herr Morgenweg.
Erster		Herr Weiß I.
Zweiter		Herr Bayer II.
Dritter		Herr Stöbe.
Vierter		Herr Bayer jun.
Bage Octavio's		Frau Weiß I.
Kammerdiener Wallenstein's		Herr Ludwig.
Herzogin von Friedland, Wallenstein's Gemahlin		Frau Rachel-Bender.
Thekla, Prinzessin von Friedland, ihre Tochter		Fräulein Pettera.
Gräfin Terzky, Schwester der Herzogin		Fräulein Bruch.
Generale und Oberste. Spielleute. Bediente. Pagen.		

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Unpäßlich: Frau Meysenhoyrn, Frau Brasch.

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge . . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang . . . 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Sitzplätze . . . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre . . . 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	III. Rang. Stehplätze . . . 80 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . 70 "
Balkon . . . 3 " 50 "	Parterre . . . 1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . 50 "

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 9. November, IV. Quartal, 121. Abonnements-Vorstellung.

Der **Widerspenstigen Zählung**. Komische Oper in vier Akten von Hermann Göz.

Samstag, den 10. November, IV. Quartal, 122. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: **Wallenstein**. Ein dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller. II. Theil: **Wallenstein's Tod**.

B.E.M.: 465 — 2